



Lern Deinen *Taunus* kennen

3 Sommer & Herbst 2020



Geführte Touren für alle Sinne





Lern Deinen
Taunus
kennen





**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,**

zum dritten Mal in Folge lade ich Sie ein, gemeinsam mit uns die LEADER-Region Taunus zu entdecken.

Im Mittelpunkt stehen unsere regionalen Besonderheiten, kleine Kostproben sowie Angebote aus der Region. Dank des Engagements von Ortsansässigen können dabei gemeinsam deren Wander- und Spazierwege und regionale Anbieter rund um die Ortsteile erkundet werden. Auch wenn man schon lange in einer Region wohnt, kennt man oftmals trotzdem nicht die Angebote und Besonderheiten in der Nähe.

Bei **Lern Deinen Taunus kennen** geht es nicht um Schnelligkeit, nicht um ein Maximum an zurückgelegten Kilometern. Es geht um das bewusste Erleben, genaues Hinhören und Hinsehen. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen den Taunus erkunden, miteinander ins Gespräch kommen, voneinander und miteinander lernen. Auch bei den diesjährigen Touren stehen Wald, Natur, seltene Nutztiere, Skulpturen, landwirtschaftliche Betriebe, Limes, Arche Höfe, Schiefergruben, Segelflieger, Kulinarisches, und einiges mehr im Mittelpunkt.

Ich lade Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam die Region Taunus zu entdecken und zu genießen.

Ihr

Frank Kilian, Landrat





Arche-Höfe Tour 1

Kulinarisches und seltene Nutztierarten

Termin:
Samstag,
02.05.2020

Start:
10.40 Uhr

Treffpunkt:
Wallbach
Im Lagers-
boden 5
(Rathaus)

Ende:
16.00 Uhr
Wallbach

Unsere Busfahrt führt uns nach **Idstein-Wörsdorf** zum **Taunushof Volz**, wo uns Familie Volz mit einem Mittagsimbiss empfängt – im Fokus stehen Spezialitäten des Hofes mit Hofladen. Danach erfahren wir Wissenswertes über das Projekt Archehof mit selten gewordenen Nutztieren wie Wollschweinen, Coburger Fuchschafen oder Mechelner Hühnern sowie Puten, Gänsen und Enten. Beim Besuch der mobilen Hühnerhaltung auf der angrenzenden Weide können wir Eier aus dem Hühnermobil einsammeln und bekommen einen interessanten Einblick in diese Haltungsform.

Das nächste Ziel ist der **Idunshof** in **Hohenstein-Strinz-Margarethä**. Der Besuch beginnt mit einer Streuobstwiesen-Führung, bei der wir Näheres zu den Themen Anlage und Pflege, Sortenwahl, extensive Bewirtschaftung und ökologische Bedeutung erfahren. Auf dem Hof informiert uns Maximilian Finkler über seine Archeoftiere sowie die Produkte des Idunshofes. Ein kleiner Snack, selbstgemachter Apfelwein und -saft sowie eine Kostprobe der Strinzer Edelbrände runden den Aufenthalt ab.



Kirchen und Skulpturen

*Kunstgeschichtlicher Rundgang
durch Daisbach und Panrod*



Vom Parkplatz am Sportplatz aus besuchen wir das **Bienenhaus** von Imker Volkmar Roth. Danach geht es weiter zu **St. Josef**, der einzigen erhaltenen katholischen Fachwerkkirche in Hessen. Nach deren Besichtigung wandern wir über den Skulpturenweg zunächst vorbei an einer Figur zur Erinnerung an den Silberabbau in **Daisbach** mit dem Titel „**Der Bergarbeiter**“. Entlang der Apfelallee betrachten wir die Skulptur „**Sitzende Frau**“ mit einer Sitzgelegenheit am „**Busen der Natur**“. Die „**2 Stelen**“ der Michelbacher Eisenhütte begrüßen uns am Ortseingang von **Panrod**. Dort erwartet uns auch ein „Panroder Snack“, bevor wir die **evangelische Wehrkirche** besuchen und anschließend durch den Wald über die Höhe zurück nach Daisbach gehen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Einker in das Restaurant „Delle Rose“.

Termin:

*Samstag
16.05.2020*

Start:

11.00 Uhr

Treffpunkt:

*Daisbach,
Parkplatz
Sportplatz,
Volbertsberg 2
(Ristorante
Delle Rose)*

Ende:

15.30 Uhr

Hinweis:

*festes
Schuhwerk
wird empfohlen,
Laufstrecke
ca. 6 Kilometer*



Schiefer und Naturschutz

Interessante Orte rund um den Schiefer in Nauroth

Termin:

Sonntag
17.05.2020

Start:

10.00 Uhr

Treffpunkt:

Nauroth,
Parkplatz am
Ortseingang,
Kreuzung: Am
Grubenweg /
Mühlstraße

Ende:

13.00 Uhr

Hinweis:

Festes
Schuhwerk
empfohlen,
Laufstrecke
4 km

Am Anfang unserer Tour sehen wir uns die **Schieferlore** am Ortseingang von **Nauroth** an, einen gleisgebundenen Förderwagen zum Transport des Schiefers. Danach führt uns unser Weg zur **Grube „Rosit“**, wo der Schieferbergbau bereits 1741 urkundlich erwähnt wurde. Mit dem Naurother Dachschiefer wurden wegen seiner hohen Qualität und schönen Färbung wegen zahlreiche Kirchen und andere repräsentative Bauten der nahen und weiteren Umgebung eingedeckt. Dazu zählen beispielsweise der Mainzer Dom und die Kolonnaden des Wiesbadener Kurhauses. Die Schieferhalde des ehemaligen Bergbaus wurde 1997 als **Naturschutzgebiet** ausgewiesen und bietet als „Wärme-Insel“ vielen Tier- und Pflanzenarten eine einzigartige Überlebensebene. Eine Teilstrecke führt uns anschließend durch das wildromantische **Herzbachtal** bis zur **Schiefergrube „Rosenthal“**, die im Volksmund **„Hembergers Grub“** genannt wurde. Heute dient ihr verwitterter Eingangsstollen als Winterquartier für Fledermäuse. Zum Abschluss des Ausflugs gibt es die Möglichkeit eines Mittagessens im Café „Naurother Treffpunkt“.



Durchs Tal hinauf zur Burg

Wildromantische Wanderung zur Burg Hohenstein



Wer eintauchen möchte in die idyllische Landschaft des **Aartals** ist bei dieser Tour genau richtig. Denn sie führt durch ein wild-romantisches Bachtal, vorbei an bizarren Schieferfelsen und über blühende Wiesen hinauf zur imposanten Ruine der **Burg Hohenstein**. Gemeinsam wandern wir auf überwiegend naturbelassenen Wegen, machen Rast in einem abgelegenen Tal und steigen dann hinauf zur Burg Hohenstein, dem früheren Sitz der Grafen zu Katzenelnbogen. Anschließend erkunden wir die imposante Ruine mit herrlichem Blick über die Taunustäler, die in jedem Sommer zum Freilichttheater wird.

Wir besuchen auch eine Probe der **Taunusbühne**, die in diesem Jahr die „Pension Schöllert“ spielt. Auf schmalen Pfaden erreichen wir den Gasthof „Wiesenmühle“ zur gemeinsamen Rast am Ende der Wanderung. Unterwegs erleben wir nicht nur die Schönheit der Natur, sondern erfahren auch interessante Geschichten über das Aartal und seine Bewohner.

Termin:

Samstag,
30.05.2020

Start:

11.00 Uhr

Treffpunkt:

Burg-Hohenstein
(Unterdorf)
Parkplatz
Gaststätte
Wiesenmühle
an der B 54

Ende:

15.30 Uhr

Hinweis:

festes
Schuhwerk
empfohlen,
Laufstrecke
7,5 km



Klima und Landwirtschaft

*Moderne Agrartechnik, Tierhaltung
und ländliche Köstlichkeiten*

Termin:
Samstag
06.06.2020

Start:
16.00 Uhr

Treffpunkt:
Meilinger Hof,
Hochstr. 34,
Nieder-
meilingen

Ende:
18.30 Uhr

Hinweis:
Festes
Schuhwerk
empfohlen

Auf dem **Meilinger Hof** werden wir von Familie Kunz unter den Obstbäumen mit einem Glas Sekt begrüßt. Bei einer **Hofführung** steht der sogenannte 6-Sterne Wohlfühlstall mit eigenem Futter und Brunnen für die Tiere und die moderne **Agrartechnik** des Hofes im Mittelpunkt. Um den Ackerbau im Taunus besser kennen zu lernen und um zu sehen, was auf den Feldern wächst, gehen wir zu Fuß auf den Acker hinaus. Zurück auf dem Hof stärken wir uns mit einem kleinen Imbiss an einer Wurstprobierstation, die Produkte aus der eigenen Hofmetzgerei bereithält.

Im Anschluss daran besuchen wir die **Ziegen** von **Familie Tönges**, auf deren Hof auch **Alpakas** und **Galloway Rinder** leben. Darüber hinaus befindet sich dort eine Käserei im Aufbau. Der Ausflug endet wieder auf dem Meilinger Hof, wo man allerlei Köstliches im Hofladen einkaufen kann.



Archehöfe Tour 2

Kulinarisches und seltene Nutztierarten



Wir fahren mit dem Bus nach **Waldems-Wüstems** zum **Hof Berbalk**. Dort begrüßt uns Familie Berbalk mit einem Spezialitäten-Frühstück vom Lamm. Dann besichtigen wir den Hof und erfahren interessante Details über Schafhaltung im Taunus sowie die Vermarktung von Produkten wie Lammfleisch und -wurst sowie Wolle und Schafsfell.

Weiter geht die Fahrt zum **Idunshof** in **Hohenstein-Strinz-Margarethä**. Der Besuch beginnt mit einer Streuobstwiesen-Führung, bei der wir Näheres zu den Themen Anlage und Pflege, Sortenwahl, extensive Bewirtschaftung und ökologische Bedeutung erfahren. Auf dem Hof informiert uns Maximilian Finkler über seine Archehoftiere sowie die Produkte des Idunshofes. Ein kleiner Snack, selbstgemachter Apfelwein und -saft sowie eine Kostprobe der Strinzer Edelbrände runden den Aufenthalt ab. Um 15.00 Uhr fahren wir mit dem Bus zurück nach Wallbach.

Termin:

*Samstag,
13.06.2020*

Start:

9.30 Uhr

Treffpunkt:

*Wallbach,
Im Lagerboden 5
(Rathaus)*

Ende:

*15.30 Uhr
Wallbach*



Zu Fuß durchs Pohlbachtal

Auf historischen Wanderrouten
entlang des Limespfads

Termin:
Sonntag
21. 06. 2020

Start:
11.00 Uhr

Treffpunkt:
Adolfseck
Parkplatz
Bürgerhaus

Ende:
16.00 Uhr

Hinweis:
Festes
Schuhwerk
empfohlen,
Rundweg
ca. 7 km

Wir treffen uns am Parkplatz des Bürgerhauses in **Adolfseck**, einem Stadtteil von Bad Schwalbach. Nach einer kleinen Einführung in die Geschichte von Adolfseck wandern wir von dort aus durch das **Pohlbachtal** ein Stück auf dem idyllischen **Limeserlebnispfad** entlang zum Touristenhaus nach Born. Dort lädt die einzige **evangelische Fachwerkkirche** Westhessens, fertiggestellt im Jahr 1703, uns zur Rast ein. Über einen mittlerweile „vergessenen Ort“ geht es zurück nach Adolfseck. Unterwegs erfahren die Teilnehmer einiges über die Geschichte des historisch bedeutsamen Weges, beginnend von der Zeit der Römer bis hin zur Bewegung der „Wandervögel“ in den 1920er Jahren.

Wer an der Tour teilnehmen möchte, sollte sich Getränke, festes Schuhwerk und dem Wetter angemessene Bekleidung mitbringen.



Naturerlebnis und Heuhotel

Naturpark, Gartenkultur
und ein Besuch im Heuhotel



Vom Treffpunkt am Schloss aus gehen wir gemeinsam zum **Bürgergarten Idstein** – der Begegnungsstätte für Kultur und Hortikultur. Er wurde vor zwei Jahren ins Leben gerufen, um aus einer Schotterbrache ein ökologisches Kleinod mit hoher pflanzlicher und tierischer Biodiversität entstehen zu lassen. Wir nehmen dort an einer interessanten Führung teil und stärken uns mit einer Kleinigkeit aus der Gartenküche. Danach wandern wir 6 Kilometer lang auf der **Via Mattiacorum** über den **Rosenkippel** mit seiner großartigen Aussicht nach **Niederauroff**. Begleitet werden wir von ausgebildeten NaturparkführerInnen des Naturparks Rhein-Taunus, die uns auf Sehenswertes am Rande des Weges hinweisen und die Tour zu einem wahren Erlebnis machen. Weiter führt uns der Weg nach **Oberauroff**, wo wir zu einer Besichtigung und einem kleinen Mittagsimbiss im **Heuhotel** Schart einkehren. Ein Shuttle-Bus bringt uns anschließend wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Termin:

Sonntag,
05.07.2020

Start:

11.00 Uhr

Treffpunkt:

Idstein,
Limburger
Straße 21,
Parkplatz
hinter dem
Schloss

Ende:

15.30 Uhr

Hinweis:

Festes
Schuhwerk
empfohlen,
Laufstrecke
rund 6 km,
leichte bis
mittlere
Schwierigkeit



Den Römern auf der Spur

Einblicke in die antike Lebensweise

Termin:

Sonntag,
01.08.2020

Start:

14.00 Uhr

Treffpunkt:

Steckenroth,
Parkplatz
Gaststätte
„Zum Taunus“,
Taunusstr. 6

Ende:

18.30 Uhr

Hinweis:

Festes
Schuhwerk
empfohlen,
leichte bis
mittlere
Anforderung.
Bitte
Getränke
mitbringen.

Das Weltkulturerbe **Limes** durchzieht den Rheingau-Taunus, hier haben die Römer viele Spuren hinterlassen. Bei diesem Ausflug geht es darum, weniger bekannte Zeugnisse der römischen Antike zu entdecken. Vom Treffpunkt aus fahren wir mit dem „Hohensteiner Busje“ zunächst zum **Hofgut Georgenthal**, wo sich das einzige **Limes-Museum** des Landkreises befindet. Nach einem kurzen Besuch der Ausstellung wandern wir über die **Eisenstraße** hinweg durch malerische Felder und Wiesen zum **römischen Rastplatz** bei **Steckenroth**. Dort wird veranschaulicht, wie die römischen Soldaten ihre Freizeit mit Spielen verbrachten. Diesen historischen Zeitvertreib wollen wir gemeinsam nachempfinden. Anschließend führt uns der Weg durch ein schönes Tal hinauf zum „**Schee Hüddsche**“, wo eine kleine römische Vesper gereicht wird. Danach geht es zurück zum Ausgangspunkt in Steckenroth.

Zum Abschluss können die Teilnehmer die Wanderung auf eigene Kosten bei einem guten Essen im traditionsreichen Gasthaus „Zum Taunus“ ausklingen lassen.



Erlebnistour Fischbach

*Unterwegs auf verwunschenen
und malerischen Wegen*

Unser Weg beginnt im idyllischen 800 Jahre alten Dörfchen **Fischbach**. Zuerst besuchen wir das **Feuerwehrmuseum**, das extra für uns geöffnet wird. Weiter geht es eine Anhöhe hinauf. Im neu erbauten Dorfbrunnen tauchen wir unsere Hände ins kühle **Kneipp-Armtauchbecken**, das mit frischem Wasser aus dem **Alten Wasserwerk** von 1908 gespeist wird, welches wir auch besichtigen. Weiter geht es mit einer Führung des „neuen“ **Wasserwerks**, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf Fischbach haben. Auf dem „**Überhöische Premiumweg**“ reicht unser Blick bei guter Sicht bis in den Hunsrück. Vorbei an Alpakas, Eseln und Ziegen erreichen wir den **Bio-Bauernhof Fischbach**. Hier erhalten wir einen Einblick in das Leben auf dem Bauernhof und die Produkte, die der Biobauer anbietet. Anschließend wandern wir abwärts auf verwunschenen, abenteuerlichen Wegen entlang eines Bachlaufes bis ins Fischbachtal. Am **Fischbacher Sauerbrunnen** trinken wir Sprudelwasser und gelangen bald zur Schlussrast an die Bolzplatzhütte. Dort wird uns die Zubereitung eines Zwibbelbrottes gezeigt, welches wir uns mit anderen Produkten des Hofes Fischbach schmecken lassen.



Termin:
Sonntag,
09.08.2020

Start:
11.00 Uhr

Treffpunkt:
Bad Schwalbach-Fischbach,
beim Gasthaus
Zum Fischbachtal

Ende:
14.30 Uhr

Hinweis:
Festes
Schuhwerk
empfohlen,
Laufstrecke
6 km,
leichte bis
mittlere
Schwierigkeit



Archehöfe Tour 3

Kulinarisches und seltene Nutztierarten

Termin:
Samstag,
15.08.2020

Start:
9.30 Uhr

Treffpunkt:
Wallbach,
Im Lagers-
boden 5
(Rathaus)

Ende:
14.30 Uhr

Nachdem wir mit dem Bus auf dem **Hof Berbalk** in **Waldems-Wüstems** angekommen sind, begrüßt uns Familie Berbalk mit einem Spezialitäten-Frühstück vom Lamm. Dann besichtigen wir den Hof und erfahren interessante Details über Schafhaltung im Taunus sowie die Vermarktung von Produkten wie Lammfleisch und -wurst sowie Wolle und Schafsfell.

Anschließend geht unsere Fahrt weiter nach **Idstein-Wörsdorf** zum **Taunushof Volz**, wo uns Familie Volz mit einem Mittagsimbiss empfängt – im Fokus stehen Spezialitäten des Hofes mit Hofladen. Danach erfahren wir Wissenswertes über das Projekt **Archehof** mit selten gewordenen Nutztieren wie Wollschweinen, Coburger Fuchsschafen oder Melchener Hühnern sowie Puten, Gänsen und Enten. Beim Besuch der mobilen Hühnerhaltung auf der angrenzenden Weide können wir Eier aus dem Hühnermobil einsammeln und bekommen einen interessanten Einblick in diese Haltungsform. Um 14.00 Uhr fahren wir mit dem Bus zurück nach Wallbach.



Bechtheimer Gebück

Wanderung entlang der
historischen Wallanlage



Das Rheingauer Gebück ist vielen bekannt – aber auch im Taunus gibt es eines. Das Bechtheimer Gebück verläuft als alte Landwehr des Herzogtums Nassau-Idstein aus dem 14. Jahrhundert knapp 19 Kilometer von Bad Camberg bis nach Zollhaus (Aar). Unsere Wanderung beginnt von **Bechtheim** aus und führt uns hoch zum **Bechtheimer Gebück**. Dort befinden sich Schautafeln und an einzelnen Stellen ist die **Wallanlage** auch immer noch zu erkennen. Das Gebück bildet heute einen Teil der Grenze zwischen dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Kreis Limburg-Weilburg. Die 9 Kilometer lange Wanderstrecke führt uns weiter rund um den **Beuerbacher See**. Von dort aus erreichen wir zum Abschluss unserer Wanderung die „Mosterei und Weinlädchen Höchst“, wo wir anschließend einkehren können.

Termin:

Samstag,
29.08.2020

Start:

14.00 Uhr

Treffpunkt:

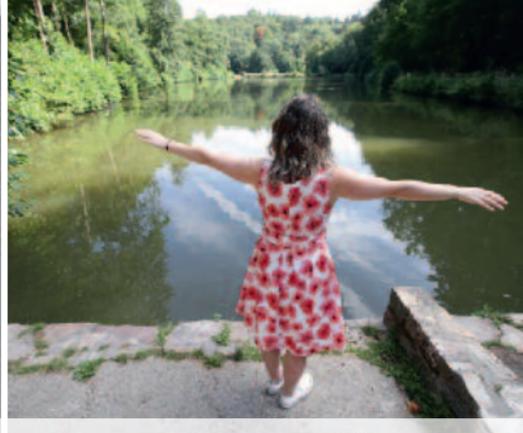
Parkplatz
Bürgerhaus
Bechtheim

Ende:

17.30 Uhr

Hinweis:

Festes
Schuhwerk
und wetterfeste
Kleidung wird
empfohlen.
Bitte Getränke
mitbringen



Vom Wasser zum Wein

Heilsame Mineralbrunnen und gute Tropfen

Termin:
Samstag,
05.09.2020

Start:
14.00 Uhr

Treffpunkt:
Bad
Schwalbach,
Parkplatz
Stahlbade-
haus

Ende:
17.00 Uhr

Hinweis:
Festes
Schuhwerk
empfohlen,
Laufstrecke
ca. 8 km,
mittlere
Schwierigkeit,
steiler Anstieg

Wir starten am Stahlbadehaus in **Bad Schwalbach** und besuchen den **Weinbrunnen**. Dort erwarten uns die Brunnenfrauen, die uns Wissenswertes über die Trinkkur des Mineralheilwassers berichten. Frisch gestärkt gehen wir durch den vorderen Teil des Kurparks am Weiher vorbei. Nahe dem Golfhaus können wir am **Ehebrunnen** eine weitere Erfrischung genießen. Unser Weg führt weiter zum **Waldsee** und der längsten Bank Hessens mit 35,20 m, die aus dem Stamm einer Douglasie gehauen wurde. Anschließend geht es zu den idyllisch gelegenen **Nesselbachteichen** und zu der **Nesselbachhütte**. Über eine Anhöhe kommen wir zu den Moorgruben im **Gerstruthtal**, wo der **Lehrpfad „Begehbare Moor“** besichtigt werden kann. Danach treten wir den Rückweg über den **Kneipp-Barfußpfad** an. Am **Schwalbenbrunnen** kann eine weitere Erfrischung eingenommen werden. Kurz vor Ende der Tour besteht die Möglichkeit, den Weinstand der Weinfreunde Bad Schwalbach aufzusuchen, um ein Glas Wein oder Sekt zu genießen. Die Wanderung endet am Ausgangspunkt, dem Parkplatz am Stahlbadehaus. Im Anschluss an die Wanderung können wir in örtliche Restaurants eintreten.



Römisches (Er)Leben

Zeitreise in die Welt der Antike

Ursus und Lea, unsere beiden Gästeführer des Weltkulturerbes **Limes**, auch „Limes-Cicerones“ genannt, begleiten uns auf eine Zeitreise in die Welt der Antike. Diese spannende Erlebnistour führt uns auf das archäologisch gut erforschte Areal des ehemaligen römischen Kastells auf dem **Zugmantel**. Es handelt sich dabei um das größte **Kastell** im ganzen Rheingau-Taunus-Kreis. Wie lebten die Bewohner des Kastelldorfes, was aßen die Römer, wie wurden die Soldaten verpflegt, welche Waren wurden auf dem Markt gehandelt? Diese und andere interessante Fragen werden auf der Erlebnisführung ausführlich beantwortet. Eine kleine kulinarische Überraschung erwartet uns am Ende der etwa zweistündigen Führung.

Im Anschluss an die Führung kann der **Römer-turm** besichtigt werden

Termin:

Sonntag,
06.09.2020

Start:

13.00 Uhr

Treffpunkt:

Parkplatz
Zugmantel
B 417
gegenüber der
Waffelfabrik bei
Taunusstein-
Orlen

Ende:

16.00 Uhr

Hinweis:

Rundweg
ca. 3 Kilometer





Literarischer Höhenflug

Gedichte und Segelflieger
in Aarbergen Michelbach

Termin:
Samstag,
12.09.2020

Start:
13.00 Uhr

Treffpunkt:
Aarbergen
Michelbach,
Parkplatz
Segelflugplatz

Ende:
16.30 Uhr

Hinweis:
festes
Schuhwerk
empfohlen

Vom Parkplatz am Segelflugplatz **Aarbergen Michelbach** aus wandern wir durch den idyllischen Wald. An einigen Stellen unserer Tour hören wir kleine Vorträge literarischer Verse und Gedichte. Unser Weg führt uns dann am **Rahnstätter Hof** vorbei, einer im Wald gelegenen rund 100 mal 100 m großen Freifläche, auf der eine Schautafel über das ehemalige Gehöft Auskunft gibt. Bei genauer Betrachtung des Geländes ist der alte Brunnenschacht des Hofes noch zu finden. Weiter geht es ein Stück auf der **Eisenstraße** entlang und auf dem **Lehrpfad** des „**Hennethaler Landwehrweges**“ hinab ins **Scheidertal**. Von dort aus bringt uns ein Bus wieder hinauf zum Segelflugplatz des Flugsportclubs Aarbergen. Auf dem Gelände des Segelflugplatzes erwartet uns eine kleine Stärkung, bevor die Segel- und Motorflugzeuge besichtigt werden können. Bei gutem Wetter besteht die Möglichkeit, einen Segelflug über den Taunus zu erleben.



Kulturlandschaft

*Landschaft, Kulturgeschichte und Natur
rund um Heidenrod-Zorn*



Am Startpunkt erfahren wir Details über die interessante Geschichte des Dorfgemeinschaftshauses Zorn mit seiner kunstvollen Schieferverkleidung. Weiter führt uns der Weg zu den **Feuchtwiesen**, „**Im Grund**“, einem Lebensraum für gefährdete Amphibien wie Ringelnatter, Teichmolch, Feuersalamander sowie vielen Insektenarten. Von dort aus geht es zur „**Alten Schanz**“, dem Rest einer frühmittelalterlichen Befestigung. Dann wandern wir weiter zum **Hutewald** am sogenannten „**Napoleons Rastplatz**“. Merkmale des ca. 300 Jahre alten Hutewaldes sind kurze Stämme und ausladende Kronen. Hier befinden sich auch Hügelgräber aus der Bronze- und Eisenzeit. Anschließend besuchen wir die größte der acht Streuobstwiesen in der Zorner Gemarkung. In deren Nähe befindet sich auch die Baumsammlung des **Zorner Arboretums** mit einer Übersicht über die wichtigsten Bäume europäischer, asiatischer und nordamerikanischer Klimazonen. Weiter geht es zur ehemaligen **Schiefergrube**, „**Hermani**“ mit ökologisch wertvollem Magerrasen und Ruderalflächen sowie einem herrlichen Panoramablick.

Zum Abschluss besuchen wir den **Hof Zorn**, einen Bio-Bauernhof mit Käserei, Backstube und Hofladen, in dem wir hausgemachte Köstlichkeiten probieren und einkaufen können.

Termin:

*Samstag,
19.09.2020*

Start:

10.00 Uhr

Treffpunkt:

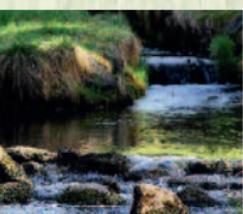
*Heidenrod Zorn,
Parkplatz am
Dorfgemein-
schaftshaus*

Ende:

14.00 Uhr

Hinweis:

*festes
Schuhwerk
empfohlen,
Laufstrecke
6 km*



Taunustouren 2018 – 2020

Hohenstein-Steckenroth

Hohenstein-Strinz-Margarethä

Aarbergen-Panrod

Aarbergen-Daisbach

Aarbergen-Kettenbach

Aarbergen-Rückershausen

Aarbergen-Michelbach

RHEINLAND-PFALZ

Hohenstein-Burg Hohenstein

Heidenrod-Laufenselden

Heidenrod-Niedermeilingen

Heidenrod-Zorn

Heidenrod-Nauroth

Heidenrod-Springen

**Bad Schwalbach-
Fischbach**

**RHEINGAU-TAUNUS-KREIS
(LANDKREISTEIL RHEINGAU)**

Bad Schwalbach

Bad Schwalbach-Adolfseck

Taunusstein-Seitzenhahn

Taunusstein-Bleidenstadt



Buchungen der Touren über:

vhs Volkshochschule Rheingau-Taunus e.V.

Erich-Kästner-Straße 5

65232 Taunusstein

Telefon 06128 9277 39

Telefax 06128 9277 35

E-Mail: tsst@vhs-rtk.de

www.vhs-rtk.de





Impressum/Hinweise

Herausgeber:

Kreisausschuss des
Rheingau-Taunus-Kreises
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach
Telefon 06124 510 0
www.rheingau-taunus.de

Wichtige Hinweise:

Bitte sagen Sie bei Verhinderung
Ihre Teilnahme aus Rücksicht auf
andere Interessierte ab.

Bei wiederholtem Fehlbleiben
ohne Abmeldung behalten wir
uns einen zukünftigen Teilnahme-
ausschluss vor. Wir bitten um Ihr
Verständnis!

Der Veranstalter behält sich vor,
die Veranstaltung auch kurzfristig
aufgrund wichtiger Umstände
(Krankheit, schlechtes Wetter,
Gefahrenlage, etc.) abzusagen.
Ein Anspruch auf Teilnahme
besteht nicht. Der Veranstalter
schließt die Haftung für Sach- oder
Vermögensschäden ausdrücklich
aus, soweit diese nicht auf Vorsatz
oder grober Fahrlässigkeit des
Veranstalters oder seiner
Erfüllungsgehilfen beruhen.
Die Haftung für Schäden aus der
Verletzung des Lebens, des Körpers
oder der Gesundheit nach den
gesetzlichen Regeln, bleibt davon
unberührt.

Texte:

Jürgen Volz (Taunushof Volz), Katja
Berbalk (Hof Berbalk), Maximilian
Finkler (Idunshof), Manuela
Schrader (Gemeinde Aarbergen),
Herbert Dick, Richard Abt (Natur-
schutzhaus Wiesbaden e.V.), Ralf
Schmidt (Heimatverein Heidenrod
e.V.), Alexander Taitl (Fischbach),
Petra Mergner (Staatsbad Bad
Schwalbach), Andreas Ott, Hanne-
lore Wiedemann (Kneipp Verein Bad
Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.),
Martina Rosanski (Regionalmana-
gement Taunus), Dr. Birgit Anderegg
(Bürgergarten), Dirk Augustini,
Renate Klingelhöfer, Birgit Kunz
(Niedermeilingen), Robert Gondar,
Ulrich Gilbert (Daisbach), Simone
Witzel (Rheingau-Taunus-Kreis)

Design:

www.poetter.com, Jutta Pötter

Fotos:

Sonja Kraft, Heide Nierste, Katja
Berbalk, Eigenbetrieb Staatsbad Bad
Schwalbach, Heiko Rhode, Manuela
Schrader, Dirk Augustini, Martina
Rosanski
www.stock.adobe.com: Schmutzler-
Schaub, ferkelraggae, fotografci,
riebevonsehl, Yeko Photo Studio,
Schattenwanderer, slavlee, Mushy,
riebevonsehl, Ruckszio, Naj, Martina
Berg, Ruckszio, Rudolf Himmelrath,
Manfred Stöber, Mulderphoto, rie-
bevonsehl, Pictures4you, pholidito,
Countrypixel, pikselstock, Fxquadro,
fotorince, brudertack69, Agnes, re-
merks, Philipimage, rachid amrous
wikipedia: Limes_Wachturm_Oliver
Abels, Burg_Hohenstein_Luftbild-
Karl Neuhäuser, Beuerbach_2008_
Ansicht_vom_Gebück_Wikimedia
gede, Beuerbacher_See_Wikimedia
gede, Bechtheimer_Gebueck_Volker
Thies (Asdrubal), Kastell_Zugman-
tel_010_Frank Winkelmann



Auf einen Blick

Arche-Höfe Touren	4, 9,14
Kulinarisches und seltene Nutztierarten	
Kirchen und Skulpturen	5
Kunstgeschichtlicher Rundgang (Daisbach, Panrod)	
Schiefer und Naturschutz	6
Interessante Orte rund um den Schiefer in Nauroth	
Durchs Tal hinauf zur Burg	7
Wildromantische Wanderung zur Burg Hohenstein	
Klima und Landwirtschaft	8
Moderne Agrartechnik, Tierhaltung und ländliche Köstlichkeiten	
Zu Fuß durchs Pohlbachtal	10
Historische Wanderroute entlang des Limespfads	
Naturerlebnis und Heuhotel	11
Naturpark, Gartenkultur und ein Besuch im Heuhotel	
Den Römern auf der Spur	12
Einblicke in die antike Lebensweise	
Erlebnistour Fischbach	13
Unterwegs auf malerischen Wegen	
Bechtheimer Gebück	15
Wanderung entlang der historischen Wallanlage	
Vom Wasser zum Wein	16
Heilsame Mineralbrunnen und gute Tropfen	
Römisches (Er)Leben	17
Zeitreise in die Welt der Antike	
Literarischer Höhenflug	18
Gedichte und Segelflieger in Aarbergen Michelbach	
Kulturlandschaft	19
Kulturgeschichte und Natur rund um Heidenrod-Zorn	
Karte und Buchungsinformation	20, 21

Lern Deinen
Taunus
kennen

Ein Projekt der Leader Region Taunus



Rheingau-
Taunus-Kreis